

Seminar-Reise Israel



Israel-Reise vom 19. bis 30. November 2022

„Die Wiege der Religionen, das gelobte Land,
auch das der Vielfalt, den Sehnsuchtsort der Menschheit kennenlernen“



Wir sind unermüdlich und wild entschlossen, 2022 nach Israel zu fahren. „Corona“ hat uns - wie so vielen - die Möglichkeiten, auch die des Reisens, in den letzten Monaten sehr beschränkt. Für 2022 ruft uns Israel nun erneut, ich kann es deutlich fühlen. Also, wagen wir einen neuen Schritt ins Abenteuer Israel!

Als ich mich mit einer Reisetilnehmerin über unsere vergangene Ägyptenreise unterhielt, fragte sie mich: Warum fahren wir nicht einmal nach Israel? Ich guckte erst ein bisschen erstaunt, spürte dann sofort tief in mir ein starkes Interesse und so

etwas wie einen inneren Sog, dieses Land kennenzulernen. Auch die vielen unterschiedlichen Menschen in ihrer religiösen und kulturellen Ausrichtung, machten mich neugierig. Was für ein multikulturelles Miteinander, wenngleich sicher auch mit Problemen, dachte ich bei mir. Aber wir sind ja dabei, uns für alles zu öffnen und zu verstehen, dass es nur eine Schöpfung gibt, und die ist vielfältig. Und wie es so ist, das kennen Sie sicher auch, wenn man seinen Fokus auf etwas gelenkt hat, ist das Thema stets präsent. So sah ich Bücher über Israel, geriet „zufällig“ in einen Film über Kochkulturen in Israel, traf Menschen, die schon dort waren und so weiter. Und natürlich steht Israel nun als Highlight auf unserer Reisetour 2022!

Hier ein paar Informationen unserer Reiseleitung:

Seit Jahrhunderten treffen in dieser Region die drei großen monotheistischen Religionen aufeinander. Für alle drei Religionen ist Jerusalem von hoher Symbolkraft. Hier stand ehemals der jüdische Tempel, an dessen letzter Mauer, der Klagemauer, die Juden heute beten. Auf dem Tempelberg steht die „Al-Aksa-Moschee“ und der Felsendom mit seiner vergoldeten Kuppel - der drittwichtigste Ort für Muslime nach Mekka und Medina. Für die Christen ist vor allem die Grabeskirche heilig. Hier soll Jesus gekreuzigt, bestattet und auferstanden sein. „Safed“, im Norden Israels, zählt zu den vier „heiligen Stätten“ des Judentums und ist seit dem 16. Jahrhundert ein Zentrum für Schüler und Lehrer der Kabbala. Ihrer Ansicht nach gibt es keinen besseren Ort, die jüdische Lehre zu verstehen.

Israel und Palästina bieten wie kaum eine andere Region eine sehr große kulturelle und landschaftliche Vielfalt. Wir sehen Lifestyle und uralte Traditionen. Wir erleben Hightech-Boom und biblische Plätze. „Tel Aviv“ präsentiert sich modern, liberal und weltoffen. In „Akko“ tauchen wir in eine alte arabisch geprägte Stadt ein, die uns in die Zeiten der Kreuzfahrer zurückversetzt. In „Jerusalem“ treffen wir sowohl auf orthodoxe Juden mit Schläfenlocke als auch auf coole Hipster und schicke Designer. Eine Besonderheit in Israel sind die Kibbutzim, die Anfang des 20. Jahrhundert

entstanden sind. Kibbutz ist die hebräische Bezeichnung für eine kollektive Siedlung. Ursprünglich war die Landwirtschaft der Hauptwirtschaftszweig der Kibbutzim. Inzwischen wird dieser vom Fremdenverkehr ergänzt und viele unterhalten wunderschöne Gästehäuser. Auch wir werden in verschiedenen Kibbutzim übernachten und in einem Kibbutz mehr von dem Leben in der Gemeinschaft, der Arbeit und dem Alltagsleben erfahren. Landschaftlich erwartet uns ein Kaleidoskop an Naturschönheiten: schier endlose Meeresküstenstreifen, die grünen Hügel Galiläas, die Stille des „Sees Genezareth“, der Jordangraben mit seinen steilen Felsschluchten, die faszinierende Wüstenlandschaft der Negev und nicht zuletzt das Tote Meer. Hier werden wir einen Tag Zeit haben, uns im Spa mit Schlammbehandlungen verwöhnen zu lassen oder uns einfach in dem heilenden Salzwasser treibend zu entspannen.

Wie auf all unseren Reisen, arbeiten wir auch mit uns selbst. Diese Reise wird uns tief in alte Erfahrungen tauchen, das bedingen einfach die vielen geschichtsträchtigen Plätze. Vielleicht tauchen wir selbst - wenn wir an Wiedergeburt glauben - in alte eigene Leben. Wir erinnern uns an unsere spirituelle Vergangenheit und an unsere eigene Entwicklung. Diese wunderbare, heilige Energie der Stätten, die wir besuchen, ist prädestiniert, uns noch tiefer unserer eigenen Göttlichkeit zu offenbaren. Wir tun dies mit inneren Reisen - wo möglich - an entsprechenden Plätzen und in den Seminarräumen der Hotels. Wir möchten unseren Kontakt zu unserer inneren Stimme, unserem Göttlichen Kern, unserem Höheren Selbst vertiefen.

Und, ich bin mir fast sicher, die geistigen Paten der Reise werden Jeshua und Maria Magdalena sein!

Ich bin sehr gespannt auf diese Reise und freue mich, wenn Ihr dabei seid!

Reiseleitung



Radu Mendrea wohnt im Norden Israels an einem der grünen Orte des Landes, an einem der schönsten Orte, wie er sagt. Und das will was heißen, denn er kennt viele schöne Plätze im Land, sehr viele. Er hat sie während seiner Tätigkeit als Reisefotograf in fast 20 Jahren erkundet. Vor acht Jahren hat er sich dazu entschlossen, seine große Ortskenntnis in den Beruf des Reiseleiters einzubinden. Seither führt er mit Begeisterung Gäste durch Israel, mit Vorliebe die „etwas anderen“ Reisen. Wie sein Name vielleicht verrät, ist Radu Rumäne. Dort ist er aufgewachsen. Mit Anfang 20 kam er nach Deutschland und hat zuerst kurz Geologie und dann Film studiert, bevor er sich der Reisefotografie widmete. Er freut sich auf die Reise mit Ihnen!



Christel Schriewer praktiziert Kundalini Yoga . Eine ganzheitliche Körper- und Energiearbeit, die es möglich macht, unser volles menschliches Potenzial kennen zu lernen, zu leben und zu entdecken, das der Ursprung von Weisheit, Wissen, Kraft und Liebe in uns selbst ist. Wir freuen uns, dass Christel dabei ist. Bitte passende Kleidung mitbringen

Achtung: In welchen Hotels wir wohnen, ist erst im November 2021 klar, weil sich durch „Corona“ diesbezüglich einiges verändert hat. Entsprechend verhält es sich mit den Flügen und zuletzt mit dem Preis. Die Preise stehen uns Anfang November zur Verfügung. Ich wünsche frohes „Schnuppern“!

1. Tag / Sa. 19.11.

Flugreise nach Tel Aviv. Wir kommen spät abends am Flughafen Ben Gurion an. Unsere örtliche Reiseleitung empfängt und begleitet uns zu unserem Hotel in Tel Aviv.

Abendessen und Übernachtung im Hotel, Hotel noch offen



2. Tag / So. 20.11.

Nach dem Frühstück treffen wir uns im Seminarraum zur ausführlichen Begrüßung und einem Channeling. Dann machen wir uns auf zu einer Stadtrundfahrt, einem Eindruck von dem bunten, weltoffenen Tel Aviv, bevor wir entlang der Mittelmeerküste nach „Caesarea“ fahren, das in römischer Zeit die größte Hafenstadt Israels war. Wir machen einen Rundgang durch eine der wichtigsten Ausgrabungsstätten des Landes. Am Meer gibt's sicher die Möglichkeit für ein Channeling oder eine innere Reise. Auf der Weiterfahrt nach Haifa, der größten Hafenstadt Israels, halten wir auf dem Berg Karmel. Von dort haben wir einen herrlichen Panoramablick. Der Abend steht zur freien Verfügung für Erkundigungen. Abendessen und Übernachtung im Hotel, Hotel noch offen

3. Tag / Mo. 21.11.

Nach dem Frühstück besichtigen wir die wunderschönen „Bahai Gärten“. Die Anlage gehört zu dem spirituellen Zentrum der Bahai. Die hängenden Gärten sind wundervoll angelegt und werden liebevoll gepflegt.



Wo möglich, sitzen wir für eine Meditation zusammen. In „Akko“ treffen wir auf den orientalischsten Ort Israels. Diese Stadt war zur Zeit der Kreuzritter das Tor nach Israel. Wir besichtigen die unterirdische Kreuzfahrerstadt sowie den „Khan-el-Umdan“ und bummeln durch die alten Gassen. Anschließend geht die Fahrt durch das obere Galiläa zum Kibbutz am See Genezareth.

Wir treffen uns abends im Seminarraum.
Abendessen und Übernachtung, Hotel noch offen

4. Tag / Di. 22.11.

Nach dem Frühstück besuchen wir die wichtigen Stätten des Christentums. Zum Beispiel „Tabgha“, den Ort der Brot- und Fischvermehrung, „Kapernaum“ mit seiner alten Synagoge und die Wohnstätte des Heiligen Petrus. Außerdem den Berg der Seligpreisung, welcher hoch über dem See liegt. Von hier haben wir einen traumhaften Ausblick auf den See und auf die gegenüberliegenden Golanhöhen.

Wir treffen uns abends im Seminarraum.
Abendessen und Übernachtung, Hotel noch offen



5. Tag / Mi. 23.11.

Der Golan wird im Norden vom „Hermon Berg“ überragt, auf dessen Gipfel im Winter häufig Schnee liegt. Die Höhen des Golan sind karg, die Täler entlang des „Jordans“ satt und grün. Auf der Fahrt durch den Golan kommen wir durch Drusendörfer und vorbei an ehemaligen syrischen Befestigungen. Wir besuchen die Quelle des „Banias“, einer der Quellflüsse des Jordan. Sie liegt an einem reizvollen, idyllischen Ort, an dem sich auch die Ruinen des antiken „Caesarea Philippi“ befinden. Hier haben wir sicher Gelegenheit für eine Rast und ein Channeling. Im malerischen „Safed“, der Stadt der Kabbala, besuchen wir die Kabbala Schule und erhalten einen Einblick in die erhaltene Weisheit und Kosmologie des Judentums. Über „Nazareth“, einer der wichtigsten Pilgerstätten im Heiligen Land, erreichen wir den Kibbutz, wo wir heute wieder übernachten.

Der Abend steht zur freien Verfügung.

Abendessen und Übernachtung, Hotel noch offen

6. Tag / Do. 24.11.

Wir beginnen den Tag mit einer Bootsfahrt auf dem See Genezareth. Anschließend fahren wir entlang des Jordangrabens und vorbei an „Qumran“, dem Fundort der legendären Schriftrollen, zum Toten Meer - mit 428 Metern unter dem Meeresspiegel ist dies der tiefste Punkt der Erde.

Mit der Seilbahn fahren wir hinauf zur Felsenfestung „Massada“. Hier sieht man noch heute die restaurierten Ruinen des Palastes des Herodes und verschiedene Gebäude der Bevölkerung. Diese Gebäude wurden von 70 bis 73 n. Chr. von den letzten Juden während der Belagerung des Felsens durch die Römer bewohnt.

Abends Treffen im Seminarraum.

Abendessen und Übernachtung, Hotel noch offen

7. Tag / Fr. 25.11.

Das Tote Meer ist ein einmaliges Naturphänomen, eine einzigartige Oase für Körper, Geist und Seele.

Der Tag steht uns zur freien Verfügung zum Baden, für Wellness oder Massagen. Abendmeditation gibt es, wenn gewünscht.

Abendessen und Übernachtung, Hotel noch offen



8. Tag / Sa. 26.11.



Nach dem Frühstück geht es in die Wüste! Im Herzen der riesigen „Negev Wüste“ liegt im größten Nationalpark Israels der „Ramon Krater“, der größte Erosionskrater der Welt mit unglaublichen Ausmaßen. Heute werden wir ein vegetarisches Mittagessen in einem Beduinenzelt in der Wüste einnehmen. Die Weiterfahrt führt uns Richtung „Arava-Region“ zum Kibbutz „Elifaz“.

Abends Treffen im Seminarraum.

Abendessen und Übernachtung, Hotel noch offen

9. Tag / So. 27.11.

Am Morgen machen wir uns auf den Weg zum „Timna Park“, einer der schönsten Parks der Welt. Er verbindet atemberaubende Landschaften und faszinierende geologische Formationen wie den Pilz, den Spiralhügel, die Salomon Säulen, uvm. Am „Timna See“ halten wir Mittagspause und genießen köstliche traditionelle, vegetarische Gerichte und haben sicher Zeit für eine gemütliche Rast und ein Channeling. Wir verlassen die Wüste und machen uns auf den Weg nach „Jerusalem“.

Der Abend steht zu freier Verfügung für Erkundigungen.

Abendessen und Übernachtung in Jerusalem. Hotel noch offen



10. Tag / Mo. 28.11.

Am Morgen begeben wir uns ins Herz des Landes, Jerusalem, der Hauptstadt der drei

monotheistischen Weltreligionen. Den Besuch in Jerusalem beginnen wir mit einem Rundgang, beginnend auf dem Ölberg. Dort werfen wir einen Blick auf Jerusalem, der unvergesslich sein wird und die Besonderheit dieser Stadt unterstreicht. Über den „Palmsonntagweg“ steigen wir hinab zum „Garten von Gethsemane“ mit seinen Jahrhunderte alten Olivenbäumen. Die Altstadt Jerusalems betreten



wir durch das Löwentor. Auf der „Via Dolorosa“ folgen wir den Stationen des Kreuzweges bis zur Grabeskirche, die wir besichtigen. Zurück geht es durch den arabischen Bazar ins jüdische Viertel und vorbei am „Cardo“, der antiken Einkaufsstraße. Von hier gelangt man zum ehemaligen Tempelplatz.

Am Nachmittag fahren wir über die Grenze nach Palästina, nach Bethlehem und besuchen die

Geburtskirche. Anschließend treffen wir in einer Kooperative palästinensische Frauen, die uns ein wenig Einblick geben in ihr Leben „an der Mauer“.

Abends Treffen im Seminarraum. Auf Wunsch steht der Abend zur freien Verfügung.

Abendessen und Übernachtung in Jerusalem, Hotel noch offen

11. Tag / Di. 29.11.

Heute Vormittag erfahren wir vieles über Israel und seine Menschen, über alte und neue Geschichte. Wir beginnen den Tag mit einer Fahrt zum „Skopusberg“ im Osten der Stadt. Von hier haben wir einen lohnenden Panoramablick auf Jerusalem. Weshalb der Berg auch „Aussichtspunkt der Sehnsucht“ genannt wird, erzählt uns unsere Reiseleitung. Unser letzter Besichtigungspunkt ist der „Zionsberg“, der Ort, an dem Jesus seine Jünger zum Abendmahl versammelt haben soll.

Der Nachmittag ist zur freien Verfügung.

Abends Treffen im Seminarraum und Abschiedssitzung

Abendessen und Übernachtung in Jerusalem, Hotel noch offen

Extra-Info:

Für unsere Sitzungen im Liegen und für diejenigen, die Yoga machen wollen: Es ist möglich, vor Ort eine Matte für 25 Euro zu erwerben, die wir im Bus stets dabei haben. Die kann mit nachhause genommen werden. Oder Sie bringen sich Ihre Matte von daheim mit. Bitte bei der Buchung mit angeben. Danke.

12. Tag / Mi. 30.11.

Am frühen Morgen Transfer zum Flughafen Ben Gurion und Rückflug in die Heimatorte Shalom & auf Wiedersehen!

Informationen über Preise und Anmeldung:

Bitte zuerst das Seminar im Büro Barbara Bessen anmelden. Email: info@barbarabessen.com. Tel.: 0049 (0)40-3750 3201. Unser Telefon ist nur sporadisch besetzt. Bitte buchen Sie per Mail. Danke. Der Preis für das Seminar beträgt **1450,- Euro**.

Preise der Reise:

Achtung: In welchen Hotels wir wohnen, ist erst im November 2021 klar, weil sich durch „Corona“ diesbezüglich einiges verändert hat. Entsprechend verhält es sich mit den Flügen und zuletzt mit dem Preis. Die Preise stehen uns Anfang November zur Verfügung. Ich wünsche frohes „Schnuppern“!

Übernachtung im Doppelzimmer pro Person: Preis noch offen

Einzelzimmerzuschlag: Preis noch offen

(Mindestteilnehmerzahl:15 Höchstteilnehmerzahl:30)

Leistungen:

- ✓ Lufthansa-Linienflug ab Frankfurt nach Tel Aviv und zurück
- ✓ Weitere Abflughäfen auf Anfrage möglich
- ✓ Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- ✓ Rundreise und Ausflüge im klimatisierten Reisebus
- ✓ 11 x Übernachtungen im Hotel/ Kibbutz
- ✓ Unterbringung in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- ✓ 10 x Halbpension: Frühstück & Abendessen
- ✓ 2 x Mittagessen
- ✓ Alle Ausflüge inkl. Eintrittsgelder laut Reiseverlauf
- ✓ Deutschsprachige örtliche Reiseleitung (außer am 7. Tag)

Hotel/Kibbutz-Plan folgt bei Preisbegabgabe

Buchung über:

Kopp & Spangler oHG
Bertha-Benz-Str. 10
72108 Rottenburg
Telefon: 07472 9800818
info@kopp-spangler.de

Bitte für die Buchung folgendes Buchungsformular verwenden:
<https://www.kopp-spangler.de/extern/bessen/israel-reise>

Seit dem 25.5.2018 gilt die neue Datenschutz-Grundverordnung der EU. Aus diesem Anlass haben wir unseren Datenschutz überarbeitet (siehe www.barbara-bessen.com). Seien Sie sicher: Die Daten, die Sie uns anvertrauen, haben wir schon immer mit größter Sorgfalt und Verantwortung behandelt und das werden wir weiterhin tun.

Büro Barbara Bessen, Großer Burstah 44, 20457 Hamburg
+49 (0) 40 37 50 32 01 info@barbara-bessen.com www.barbara-bessen.com

Teilnahmebedingungen zum Seminar „Die Wiege der Religionen, das gelobte Land, auch das der Vielfalt, den Sehnsuchtsort der Menschheit kennenlernen“ in Israel vom 19. bis 30. November 2022

Folgende Teilnahmebedingungen werden mit der Unterschrift unter der Anmeldung anerkannt.

Anmeldung

Das Seminar buchen Sie über das Büro Barbara Bessen, Großer Burstah 44, 20457 Hamburg, Email: info@barbara-bessen.com (Tel. +49 (0) 40-3750 3201, ist nur sporadisch besetzt) Ein Seminarplatz wird erst mit Eingang der Anzahlung in Höhe von 50 % der Seminarkosten verbindlich reserviert.

Seminargebühr

Die Seminargebühr beträgt € 1.450,- pro Person. Eventuelle Bankgebühren trägt der Teilnehmer. Die Bezahlung erfolgt in zwei Raten.

Mit Ihrer Anmeldung erwarten wir Ihre Anzahlung/ Zahlung auf folgendes Konto:
Kontoinhaber: Barbara Bessen, Vermerk: Israel 2022- Name des Teilnehmers
IBAN: DE02 2007 0024 0380 245100 und aus dem Ausland mit BIC: DEUTDEDBHAM

Damit ist Ihre Teilnahme reserviert. Spätestens zum 9. Oktober 2022 ist der Restbetrag Ihrer Seminargebühr fällig. Nach Eingang auf unserem Konto erhalten Sie eine Bestätigung.

In besonderen Fällen ist eine mehrteilige Ratenzahlung möglich. Wir bitten um persönliche Rücksprache.

Rücktritt

Wenn Sie Ihre Teilnahme am Seminar absagen müssen, fallen bei Stornierung bis zum 9.10.2022 10% und bei Stornierung bis zum 28.10.2022 50% des Gesamtbetrages an, bei Stornierung danach fallen 70%, an es sei denn, Sie stellen einen Ersatzteilnehmer. Ab 8.11.2022 und bei Nichterscheinen verfällt Ihr Anspruch.

Reisearrangements

Die in der Ausschreibung angegebenen Leistungen buchen Sie bei unserem Partner Kopp & Spangler oHG, Bertha-Benz-Straße 10, 72108 Rottenburg, Telefon: +49 (0) 7472-9800818, info@kopp-spangler.de
Mit dem Vermerk: „Reisegruppe Israel 2020 Bessen“ und dem Buchungsformular <https://www.kopp-spangler.de/extern/bessen/israel-reise>

Haftungsausschluss

Die TeilnehmerInnen besuchen unser Seminar eigenverantwortlich. Die Teilnahme erfolgt auf eigener Gefahr. Veranstalter und Seminarleitung schließen jede Haftung für Schäden vor, während und nach der Veranstaltung aus.

Anmeldung Israel 2022



Ihre Anmeldung zum Seminar „Die Wiege der Religionen, das gelobte Land, auch das der Vielfalt, den Sehnsuchtsort der Menschheit kennenlernen“ in Israel vom 19. bis 30. November 2022

Die Seminargebühr beträgt € 1.450,-, eventuelle Bankgebühren trägt der Teilnehmer. Die Anmeldung des Seminars erfolgt ausschließlich über das Büro Barbara Bessen, indem Sie dieses Formular ausgefüllt per Post oder per E-Mail an die unten genannte Adresse senden.

Bei Anmeldung des Seminars wird eine Anzahlung in Höhe von 50 % fällig. Wir bitten die Summe (zzgl. eventueller Bankgebühren) mit Ihrer Anmeldung zu überweisen, ansonsten wird der Platz nach einer Woche automatisch freigegeben.

Ihre Reisearrangements buchen Sie bitte bei unserem Reisepartner Kopp & Spangler mit dem Vermerk „Reisegruppe Israel 2022 Bessen“ und dem Buchungsformular <https://www.kopp-spangler.de/extern/bessen/israel-reise>

Anmeldeformular

Hiermit melde ich mich für das Seminar in Israel vom 19. bis 30. November 2022 verbindlich an. Die Teilnahmebedingungen sind mir bekannt.

Vor-/Nachname _____

Adresse _____

E-Mail _____

Telefonnummer / Mobilnummer _____

Ich habe die erste Rate in Höhe von € 725,- überwiesen. Den Restbetrag in gleicher Höhe überweise ich bis spätestens zum 7. Oktober 2022.

So wurde ich auf die Reise aufmerksam (bitte X): Internet Anzeige Freunde Infobrief

Datum, Unterschrift _____